

# Presse- information

Potsdam, 22. November 2021

## Daniel Keller zur Verschärfung der Corona-Maßnahmen

Der Fraktionsvorsitzende der SPD-Fraktion im Brandenburger Landtag, Daniel Keller, begrüßt die Entscheidung der Landesregierung, am Dienstag die Corona-Maßnahmen zu verschärfen:

„Die Entwicklung der Infektionszahlen unter den Ungeimpften und die daraus folgende Situation in den Krankenhäusern ist besorgniserregend. Die Ausweitung der 2G-Regelungen, Kontaktbeschränkungen und auch die 3G-Pflicht am Arbeitsplatz, sind bei dem Pandemiegeschehen eine konsequente Reaktion.

Zudem ist es derzeit ein sinnvoller und notwendiger Schritt die Aussetzung der Präsenzpflcht an Schulen vorzubereiten, so wie es die Bildungsministerin Ernst gegenüber den Landräten und Oberbürgermeistern heute angekündigt hat.

Auch die regionalen Teillockdowns für Ungeimpfte in Landkreisen mit hohen Inzidenzen sind ein richtiges Zeichen, um das Infektionsgeschehen einzudämmen und die Krankenhäuser zu entlasten. Denn wer freiwillig auf eine Impfung verzichtet, kann unter dem gegenwärtigen Pandemiegeschehen nicht erwarten, dass er weniger Einschränkungen als in vergangenen Corona-Wellen hinnehmen muss.“

## Presse- stelle

Janine Kossack  
Referentin für  
Öffentlichkeitsarbeit

E-Mail:  
[janine.kossack@spd-fraktion.brandenburg.de](mailto:janine.kossack@spd-fraktion.brandenburg.de)

Alter Markt 1  
14467 Potsdam

Tel.: 0331 / 966 1324